

INHALT

- 7 Grußwort des Herrn Oberbürgermeisters der Stadt Frankfurt am Main,
Dr. Walter Wallmann
- 8 Geleitwort des Direktors der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main,
Klaus-Dieter Lehmann
- 9 Vorwort
- 12 Verzeichnis der Leihgeber und sonstiger beteiligter Institutionen
- 15 Zeittafel Ludwig Börne
- 17 **I KATALOG**
- 19 Alfred Estermann
in Verbindung mit Walter Engel und Martin Herrchen
Katalog der Ausstellung »Ludwig Börne, 1786–1837« in Frankfurt am Main, 1986
1 Jugend in der Judengasse 19 – 2 Henriette Herz 22 – 3 Studium 24 – 4 Erste Veröffentlichungen 28 –
5 »Für die Juden« 34 – 6 Polizeiaktuarium – Namensänderung – Taufe 38 – 7 Die Wage 40 –
8 Der Theaterkritiker 44 – 9 Der Literaturkritiker 56 – 10 Goethe 60 – 11 Jean Paul 65 – 12 Zeitung
der freien Stadt Frankfurt 67 – 13 Zeitschwingen 70 – 14 Frankfurt in den zwanziger Jahren 74 –
15 Der Essayist und Erzähler 77 – 16 Jeanette Wohl 82 – 17 Finanzen 88 – 18 Die deutsche Presse 90 –
19 Reisen 92 – 20 Berlin 96 – 21 Gesammelte Schriften 102 – 22 Die Verleger 104 – 23 Paris 109 –
24 Briefe aus Paris 112 – 25 Das Hambacher Fest 119 – 26 Frankfurt nach 1830 122 – 27 Wolfgang
Menzel 122 – 28 Karl Gutzkow und Heinrich Laube 126 – 29 Heinrich Heine 130 – 30 Die letzten
Jahre – Tod – Begräbnis 136 – 31 Einige Nachwirkungen 146 – 32 Ausgewählte Editionen der
Schriften Börnes aus dem 19. Jahrhundert 149 – 33 Moritz Oppenheim: Die Börne-Portraits 152 –
34 Boerne/Texas 152
- 155 **II BEITRÄGE**
- 157 Alfred Grosser
Was bedeutet uns Ludwig Börne heute?
- 169 Marcel Reich-Ranicki
Ein Genie der Formulierung – ein Patriot ohne Vaterland
Aus einem Gespräch über Börne
- 175 Helmut Koopmann
Doppeldeutiges
Zum literarischen Stil Ludwig Börnes
- 189 Joseph A. Kruse
Der große Judenschmerz
Zu einigen Parallelen wie Differenzen bei Börne und Heine
- 199 Jost Hermand
»Was ist des Deutschen Vaterland?«
Börne contra Menzel

- 211 Norbert Altenhofer
Henriette Herz und Louis Baruch – Jeanette Wohl und Ludwig Börne
- 223 Alfred Estermann
»Wegen einiger literarisch-merkantilischen Angelegenheiten«
Ein unbekannter Brief Börnes an Samuel Gottlieb Liesching (1835)
- 227 Wolfgang Klötzer
Frankfurt am Main zu Börnes Lebenszeit
- 239 Hans-Otto Schembs
Die Frankfurter Juden zur Zeit Ludwig Börnes
- 247 Georg Heuberger
Ludwig Börne – Juif de Francfort
- 255 Herbert Heckmann
Frankfurt und Börne oder Die Kunst des Vergessens
- 261 Michael Werner
Börne in Paris (1830–1837)
Zum Problem der Verständigung zwischen deutscher und französischer Kultur
im 19. Jahrhundert
- 271 Karl Riha
»Nachleben« im Gedicht
Zur lyrischen Börne-Rezeption zwischen 1837 und 1848
- 279 Alfred Estermann
»Unsere Freunde finden das Bild ähnlich und doch schön«
Zu den Portraits von Ludwig Börne
- 291 **III DOKUMENTATIONEN**
- 293 Alfred Estermann, Monika Estermann
Einem den Erkenntnisprozeß machen
Stimmen der Zeitgenossen über Ludwig Börne
- 333 Alfred Estermann
»Die Eiche Börne...«
Gedichte der Zeitgenossen
- 359 Alfred Estermann
in Verbindung mit Karin Dimmerling und Beate Jäger
Bausteine zu einer Börne-Bibliographie
- 425 Verzeichnis der Abbildungen
- 427 Register